

# Konzept zur Öffnung

## CVJM Bad Hersfeld

Stand: 20.05.2020

Liebe Mitglieder und Freunde des CVJM Bad Hersfeld,

mit vorliegendem Schreiben wollen wir Euch über unsere Überlegungen zur behutsamen und sukzessiven Wiederaufnahme unserer Veranstaltungen informieren.

Wir haben ein Konzept entwickelt, das nicht das Ziel hat, die gesetzlichen Möglichkeiten „auszureizen“, sondern, das ein verantwortungsvolles Miteinander auch im persönlichen Kontakt wieder ermöglicht. Wichtig ist uns dabei, dass niemand aus der Eigenverantwortung herausgenommen ist. Wir bitten deshalb alle unsere Mitglieder und Freunde die persönliche Teilnahme der nächsten Veranstaltungen gründlich zu prüfen. Auch wenn wir Stück für Stück unser gemeinsames Leben als CVJM-Familie im persönlichen Kontakt wieder füreinander öffnen wollen, ist es legitim und an manchen Stellen geboten, noch nicht aktiv daran teilzunehmen. Aus diesem Grund werden wir eine Möglichkeit schaffen, dass man auch von Zuhause aus über ein Mobil-Telefon, Tablet oder den Computer „virtuell“ an den Veranstaltungen mit dabei sein kann.

Seid herzlich begrüßt  
Euer Vorstand

### Allgemeine Informationen

- Grundsätzlich gilt, dass die gesetzlichen Vorgaben der Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus unserer Landesregierung von uns vollumfänglich berücksichtigt werden und von den Teilnehmenden unserer Veranstaltungen eigenverantwortlich befolgt werden müssen.
- Wir werden die Räumlichkeiten so gestalten, dass man alle notwendigen Informationen beim Betreten noch einmal lesen kann. Dies soll Euch die nötige Sicherheit geben, im Umgang mit der ungewohnten Situation. Es wird Beschilderungen geben, Sitzplätze sind mit genügend Abstand angeordnet, Desinfektionsspender und Desinfektionsmittel sind vorhanden. Man kann also nichts falsch machen.
- Alle Mitarbeitenden und Verantwortlichen werden über die Maßnahmen informiert und angewiesen das Hygienekonzept sorgfältig zu berücksichtigen und umzusetzen.
- Wir werden mit der Öffnung des Plenums und des Gottesdienstes beginnen. Alle anderen Gruppen & Kreise, auch die „privaten Gruppen“ (Teams) sowie alle anderen Veranstaltungen finden vorerst noch nicht statt. Wir wollen erst einmal überprüfen, ob unser Konzept praxistauglich und umsetzbar ist.
- Sitzungen und Besprechungen, besonders die des Vorstandes, finden vorerst „online“ statt, vereinzelt treffen wir uns, unter Berücksichtigung des Sicherheitsabstandes, in den Räumlichkeiten des CVJM.

### Handlungsanweisungen bei Verdachtsfällen

- Insbesondere Fieber, Husten und Atemnot können Anzeichen für eine Infektion mit dem Coronavirus sein. Personen mit entsprechenden Symptomen ist es nicht gestattet die Räumlichkeiten des CVJM zu betreten.
- Zur raschen Aufklärung von Verdachtsfällen auf eine COVID-19-Erkrankung sind wir verpflichtet, alle Teilnehmenden mit Ihren Kontaktdaten zu erfassen. Die Listen werden vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet.
- Personen, die die Räumlichkeiten des CVJM in den letzten 14 Tagen betreten haben, werden darum gebeten, im Verdachtsfall eine Meldung an eine verantwortliche Person des CVJM weiterzugeben.

### **Gehöre ich zur Risikogruppe?**

Bei bestimmten Personengruppen ist das Risiko für einen schweren COVID-19-Krankheitsverlauf höher (siehe Hinweise des Robert-Koch-Instituts). Deshalb an dieser Stelle hierzu noch eine Info, wer zur „Risikogruppe“ gehört, mit der Bitte in diesem Fall eine Teilnahme besonders sorgfältig zu überprüfen:

- Personen die 60 Jahre und älter sind. Das Risiko einer schweren Erkrankung mit COVID-19 steigt stetig mit dem Alter an.
- Verschiedene Grunderkrankungen, wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck), Diabetes, Erkrankungen des Atmungssystems, der Leber und der Niere sowie Krebserkrankungen scheinen unabhängig vom Alter das Risiko für einen schweren Verlauf von COVID-19 zu erhöhen.
- Für Patient\*innen mit unterdrücktem Immunsystem (z. B. aufgrund einer Erkrankung, die mit einer Immunschwäche einhergeht oder wegen Einnahme von Medikamenten, die die Immunabwehr unterdrücken) besteht ein höheres Risiko.
- Ebenfalls sollen schwangere oder stillende Mitarbeitende von persönlichen Kontakten aufgrund der bestehenden besonderen Fürsorgepflicht absehen.

### **Umgang Plenum / Gottesdienst**

- Wir beginnen am 25.05.2020 mit unserem Plenum. Der erste Gottesdienst findet am 21.06.2020 statt. Alle weiteren Plenen und Gottesdienste finden bis auf Weiteres wie geplant statt (siehe Jahresplan).
- Bei den Gottesdiensten kann zurzeit kein Kinderprogramm angeboten werden. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass die Kinder auf den vorhergesehenen Plätzen sitzen bleiben und Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Die Anzahl der Teilnehmenden und Verantwortlichen ist auf 20-25 Personen beschränkt (nach den gesetzlich geltenden Richtlinien).
- Über einen Link auf der Homepage, per Mail oder Telefonisch muss man sich im Vorfeld mit seinem Namen, der eigenen Kontakt-Adresse und Telefon-Nummer anmelden.  
Link: [www.cvjm-hersfeld.de](http://www.cvjm-hersfeld.de) | E-Mail: [anmeldung@cvjm-hersfeld.de](mailto:anmeldung@cvjm-hersfeld.de) | Telefon: 06621-2520
- Am Eingang wird eine verantwortliche Person die Anwesenheit mit der Anmeldeliste abgleichen.
- Die gesetzlich vorgeschriebene Abstandsregel von mindestens 1,50 m für Personen, die nicht in einem Haushalt miteinander leben, muss bei der Nutzung von sog. „Verkehrswegen“, wie Treppen, Fluren, Toiletten, etc. vor, während und beim Verlassen der Veranstaltung eingehalten werden.
- Der Eingang (Hofseite) und Ausgang (Straßenseite) sind, um „enge“ Begegnungen zu verhindern, getrennt und dementsprechend ausgeschildert.
- Es ist vorgeschrieben auf dem Gelände und im Gebäude des CVJM einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieser muss selbst mitgebracht werden und kann nicht zur Verfügung gestellt werden. Während der Veranstaltung darf der Mund-Nasen-Schutz nur nach Absprache mit einem Verantwortlichen abgenommen werden.
- Die Stühle sind gestellt und dürfen nicht verschoben werden.
- Die Hände sind beim Betreten des CVJM-Gebäudes zu desinfizieren.
- Das gemeindliche Singen ist nicht gestattet. Es wird dennoch musikalische Beiträge geben, die innerlich mitgesungen (-gebetet) werden können. Die Musiker\*innen werden hinter einer geeigneten „Abschirmung“ im vorgeschriebenen Abstand musizieren.
- Um einen achtsamen Umgang im Miteinander und die Einhaltung der persönlichen und organisatorischen Hygieneregeln (Abstandsgebot, „Hust- und Niesetikette“, Handhygiene) wird gebeten.
- Nach jeder Veranstaltung werden die Türklinken und Oberflächen mit einem Flächendesinfektionsmittel gereinigt und die Räumlichkeiten gründlich gelüftet.